

Die Bunte Bande

Gemeinsam sind wir stark

Impulse für Inklusion im Unterricht und in der außerschulischen Arbeit

DAS WIR GEWINNT

**Aktion
MENSCH**





Die Bunte Bande

Gemeinsam sind wir stark

Das Kinderangebot der Aktion Mensch rund um das Thema Inklusion

Liebe Pädagoginnen und Pädagogen,

die gleichberechtigte Teilhabe an der Gesellschaft ist ein Menschenrecht, das ohne Einschränkung für alle Menschen gilt. Inklusion ist hier der Schlüsselbegriff. Doch wie so oft klaffen auch bei diesem Thema Theorie und Wirklichkeit weit auseinander. Noch haben nicht alle Menschen – unabhängig von Geschlecht, von Behinderungen oder sonstigen individuellen Merkmalen, Alter oder Herkunft, von Religionszugehörigkeit oder Bildung – in unserer Gesellschaft die gleichen Möglichkeiten und können sich gleichberechtigt und selbstbestimmt einbringen.

Der Aktion Mensch liegt es besonders am Herzen, das Thema Inklusion in die pädagogische Praxis zu bringen und an Kinder und Jugendliche heranzutragen.

Dabei benötigen wir Ihre Unterstützung! Helfen Sie uns, Kindern früh zu vermitteln, dass jeder gefragt ist, eine tolerante und vielfältige Gesellschaft mitzugestalten. Ermöglichen Sie ihnen, sich mit wichtigen Themen wie Anderssein, Zusammenhalt, respektvollem Miteinander und Ausgrenzung auseinanderzusetzen, die in ihren Lebenswelten eine große Rolle spielen. Gemeinsam mit der Bunten Bande lernen Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren die vielseitigen Aspekte rund um die Themen gesellschaftliche Vielfalt

und Inklusion kennen. Die **spannenden Geschichten rund um die Bunte Bande** sind in Form verschiedener Medien verfügbar: Die Bücher gibt es in Alltags- und in Leichter Sprache, als Hörbuch und barrierefreies PDF. Mit dem fünften Band ist es gelungen, ein **inklusives Kinderbuch** zu erschaffen, das Alltagsprache, Leichte Sprache und Braille-Schrift in einem Werk vereint. So können individuelle Voraussetzungen der Kinder wie Leseschwierigkeiten, geringe Deutschkenntnisse oder Sehbehinderungen in einem Buch berücksichtigt und ein gemeinsames Lesevergnügen ermöglicht werden.

Diese ergänzende **Handreichung für die pädagogische Arbeit** bietet viele Anregungen, wie die Geschichten der Bunten Bande als Ausgangspunkt genutzt werden können, um Aspekte der Inklusion fächerübergreifend und spielerisch in den Alltag der Kinder zu integrieren. Des Weiteren ermöglicht das **Bunte Bande-Musical**, Vielfalt und Inklusion auf die Schulbühne zu bringen. Durch die didaktische Einübung der Musical-Handlung, die Gestaltung des Bühnenbildes, die barrierefreie Aufführung und den gemeinsamen Erfolg wird für die Kinder ein einmaliges Erlebnis geschaffen.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen viel Spaß mit der Bunten Bande!

Freundinnen und Freunde, die zusammenhalten

Die Bunte Bande, das sind fünf ganz unterschiedliche Kinder, die gemeinsam die kleinen Abenteuer des Alltags meistern. Ihr Motto ist auch ihr Erfolgsgeheimnis: Gemeinsam sind wir stark. Erst durch ihre unterschiedlichen Stärken und Schwächen werden die fünf zu einem unschlagbaren Team.

Tom, 11 Jahre

Tom ist der große Bruder von Jule. Er ist ein absoluter Fachmann für alles, was krabbelt und wächst. Mit Pflanzen und kleinen Tieren kann er sich stundenlang beschäftigen. Tom lebt in seiner eigenen Welt und braucht für viele Dinge etwas mehr Zeit. Er liebt es, seinen Freunden zu helfen.

Tessa, 11 Jahre

Tessa ist die Sportskanone der Gruppe. Sie spielt lieber Basketball, als für die Schule zu lernen, und hat deswegen auch nicht die besten Noten. Bei ihr muss immer alles schnell gehen, sonst wird sie ganz zappelig. Wenn es mal Probleme gibt, traut sie sich auch, gegenüber Erwachsenen den Mund aufzumachen.



Henry

Henry, 12 Jahre

Henry ist der Älteste in der Gruppe und seine große Leidenschaft ist die Musik. Er wirkt oft ziemlich cool, wobei er das selber von sich nicht behaupten würde. Wenn es darum geht, einen Entschluss zu fassen, kann er sich oft schwer entscheiden.



Jule

Jule, 7 Jahre

Jule ist Toms kleine Schwester. Sie ist sehr neugierig, fragt ständig nach und geht den „Großen“ damit manchmal echt auf den Geist. Jule ist sehr kreativ und malt für ihr Leben gern.

Tom



Tessa



Leo

Leo, 11 Jahre

Leo ist ziemlich schlau und gut in der Schule. Er hat immer viele, manchmal auch etwas verrückte Ideen, die der Bunte Bande weiterhelfen. Leo interessiert sich für alles, was mit Computer und Technik zu tun hat. Leo ist im Rollstuhl unterwegs.

Wir sind alle anders

Vielfalt und Besonderheiten



Henry, Tessa, Leo, Tom und seine kleine Schwester Jule sind trotz ihrer Unterschiede die allerbesten Freunde und erleben gemeinsame Abenteuer. Junge Menschen kindgerecht an die Themen gesellschaftliche Vielfalt und Inklusion heranzuführen, ist ein wichtiger Schritt hin zu einem gleichberechtigten und toleranten Miteinander. Wir alle unterscheiden uns voneinander: Wir haben unterschiedliche Charaktere, sehen anders aus, kommen aus unterschiedlichen Familien und haben vielleicht einen anderen Glauben. Und obwohl wir uns voneinander unterscheiden, sind wir alle gleichwertig.



Erforschen Sie gemeinsam, warum Vielfalt und Besonderheiten im Klassenverband, in anderen Gruppen und in Gesellschaften so wichtig sind, und erarbeiten Sie die Bedeutung dieses Grundsatzes der Inklusion.

Vielfalt als Chance nutzen

Findet heraus, wie vielfältig eure Gruppe ist. Wer spricht welche Sprache, aus welchen Ländern kommt ihr? Welche Sportarten mögt und welche Instrumente spielt ihr? Gestaltet dazu eine Weltkarte oder eine Collage.

Bildet eine lange Reihe, in der ihr euch immer wieder nach einem neuen Kriterium sortiert, zum Beispiel nach Größe, Alter, Herkunft oder Haarfarbe.

Wählt eure Lieblingsfigur der Bunten Bande und überlegt, wie diese in Wirklichkeit wäre. Was macht wohl Tom im Alltag? Wo kommt Henry möglicherweise her? Wie sind Tessas Eltern? Schreibt eure Ideen auf und/oder erzählt euch gegenseitig die Geschichten!

Gemeinsamkeiten entdecken

Entdeckt Gemeinsamkeiten: Was spielt oder esst ihr alle gern? Welche anderen Gemeinsamkeiten gibt es? (Hobbys, bereiste Länder etc.)

Erfahrt mehr über andere: Fragt Flüchtlingskinder, wie sie nach Deutschland gekommen sind und ob sie sich hier wohlfühlen. Ähneln sich Schulalltag und Spiele in ihrer alten und neuen Heimat?

Bereitet ein internationales Buffet zu, bei dem Speisen und Getränke aus eurem jeweiligen Kulturkreis oder einer bestimmten Region mitgebracht und vorgestellt werden.

Andere willkommen heißen

Entwickelt in kleinen Gruppen ein Rollenspiel für den ersten Tag eines Kindes in einer neuen Schulklasse.

Überlegt, aus welchen Gründen Kinder in eine neue Schule kommen, wie sie sich dabei fühlen und was ihr tun könnt, damit sich neue Mitschülerinnen und Mitschüler gut eingewöhnen.



Weiterführende Materialien des Bestellservice

- Lernmaterialien: „Jeder ist anders – alle sind gleich“ zum Thema Vielfalt
- Filmclip: „Das erste Mal“

→ www.inklusion.de/bestellservice

Gemeinsam sind wir stark!

Freundschaft und Zusammenhalt

In den Geschichten der Bunten Bande wird schnell deutlich, dass Probleme am besten gemeinsam gelöst werden können. Läuft etwas schief, ist es wichtig, sich aufeinander verlassen zu können. Dabei wird niemand ausgegrenzt. Alle halten zusammen, jede/-r hat etwas beizutragen. Ein Ansatz, der in jeder Klasse oder Gruppe wünschenswert ist.

Arbeiten Sie gemeinsam mit den Kindern heraus, warum Freundschaft und Zusammenhalt so wichtig für ein positives und wertschätzendes Gruppenklima sind.



Sich gegenseitig unterstützen

Erstellt Steckbriefe zu den einzelnen Kindern der Bunten Bande und erarbeitet anhand von Textpassagen, wie sie sich gegenseitig unterstützen.

Überlegt einmal: Wo liegen meine Stärken? Was kann ich besonders gut und in welchen Bereichen kann ich anderen meine Hilfe anbieten?

Erstellt gemeinsam ein Plakat, auf dem jedem Kind eine besondere Stärke zugeschrieben wird. Jede/-r von euch ist damit „Profi“ für einen Bereich und kann von den anderen um Hilfe gebeten werden.

Freundschaften wertschätzen

Diskutiert in kleinen Gruppen, welches Kind aus der Bunten Bande ihr am liebsten als Freund/-in hättet und warum.

Zeichnet eine Wortwolke, auf der ihr in Stichpunkten festhaltet, warum Freunde und Freundinnen wichtig sind und was ihr in Freundschaften gar nicht mögt.



TIPP:
Singt den Bunte Bande-Song!
Gemeinsam mit einem Lied in den Tag starten? Eine super Idee!

Der Bunte Bande-Song macht richtig gute Laune. Außerdem könnt ihr diesen noch durch die Gebärde zur „Bunten Bande“ im Song ergänzen.



Los gehts:
Hier findet sich die Gebärde zu dem Begriff „Bunte Bande“
www.aktion-mensch.de/buntebande



Weiterführende Materialien des Bestellservice

- Lernmaterialien: „Die Qual der Wahl?“ zum Thema Selbstbestimmung

➔ www.inklusion.de/bestellservice

Leben mit Behinderung

Verstehen und respektieren



Leo ist im Rollstuhl unterwegs. Für die Bunte Bande ist das ganz normal. Auch in der Realität gehen viele Kinder mit Neugierde und Unbefangenheit auf Menschen mit Behinderungen zu. Es gibt unzählige Möglichkeiten, diese so wertvolle Unbefangenheit weiter zu fördern und Kinder schon früh für einen gleichberechtigten Umgang untereinander zu sensibilisieren.

Versuchen Sie, mit den Kindern nachzuvollziehen, wie der Alltag mit verschiedenen Behinderungsformen aussieht. Finden Sie gemeinsam heraus, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit Menschen mit Behinderung an allen Bereichen der Gesellschaft teilnehmen können.

Den Alltag mit Behinderung verstehen

Überlegt gemeinsam: Vor welchen Herausforderungen stehen Menschen mit Behinderung im Alltag?

Probiert selbst aus, wie es ist, mit bestimmten Einschränkungen den Alltag zu meistern, euch zu orientieren und zu verständigen. Sprecht über eure Eindrücke.

Einige verbinden sich die Augen, andere tragen Ohrstöpsel/Kopfhörer oder versuchen, etwas zu erklären, ohne dabei zu sprechen.

Setzt euch einmal in einen Rollstuhl und probiert aus, einen bestimmten Weg zu bewältigen.

„Ich bin nicht behindert, ich werde behindert!“ Diskutiert, was dieser Satz bedeuten könnte.

Mit geistigen Behinderungen umgehen

Überlegt gemeinsam: Neben körperlichen Behinderungen gibt es auch geistige Behinderungen, die man oft nicht sofort erkennt. Welche Herausforderungen ergeben sich daraus für die Menschen?

Lest einen schwierigen Erwachsenentext. Versucht, ihn zu verstehen. Wie fühlt ihr euch dabei, wie fühlt sich Überforderung an? Wie lässt sich der Text leichter lesen, etwa durch kürzere Sätze und Bilder?

Hilfsmittel kennenlernen

Findet in den Büchern Hinweise, welche Hilfsmittel Leo in seinem Alltag nutzt. Welche weiteren Hilfsmittel für Bewegung und Kommunikation kennt ihr?

Gestaltet Plakate oder Vorträge zum Aufbau der Brailleschrift oder zu ihrem Erfinder Louis Braille. Experimentiert mit dem Braille-Alphabet und übersetzt bedeutsame Wörter oder kurze Sätze in Brailleschrift.

Lernt die Gesten für Begrüßung und Abschied in Gebärdensprache und buchstabiert eure Namen mit dem Finger-Alphabet.

Seid kreativ und erfindet ein Hilfsmittel, das es so noch nicht gibt.



Weiterführende Materialien des Bestellservice

- Filmclip: Die neue Nähe
- Poster: Deutsche Gebärdensprache und das Finger-Alphabet
- Braillekarte: Lesen mit dem Tastsinn

Kinderarmut begreifen

Verständnisvoll und hilfsbereit



Ben kann das Kinder- und Jugendzentrum nicht mehr regelmäßig besuchen, da er kein Geld für ein neues Fahrrad oder den Bus hat. Finanzielle Benachteiligung ist auch bei uns ein allgegenwärtiges Thema, welches gesellschaftlich häufig tabuisiert wird. Jedes sechste Kind in Deutschland ist von relativer Armut betroffen, was unmittelbare Auswirkungen hat auf dessen Persönlichkeitsentwicklung und oft auch den beruflichen Werdegang.

Sprechen Sie mit den Kindern über das Thema Benachteiligung und Kinderarmut. Was es für betroffene Kinder bedeutet, wie sie sich fühlen, wenn sie aufgrund ihrer finanziellen Situation ausgegrenzt werden, und wie man diese Kinder unterstützen kann. Betten Sie das Thema in den größeren Kontext der Wertevermittlung ein.

Chancengleichheit schaffen

Sprecht über das Thema Armut.

Was versteht ihr darunter? Was wisst ihr über arme Menschen? Gibt es Armut auch hier bei uns in Deutschland?

Findet heraus, was Kinderarbeit bedeutet.

Was heißt es für ein Kind, wenn es nicht mehr zur Schule gehen darf, weil es arbeiten muss? Ist Kinderarbeit immer verboten? Gibt es auch in Deutschland Kinderarbeit?

Redet auch über eure Gefühle.

Wie fühlt sich ein Kind, das sich einen Kinobesuch mit Freunden nicht leisten kann? Oder kein Geld für neue Kleidung hat? Wie könnte man hier helfen, auch ohne Geld zu geben?

Wünsche richtig deuten

Erstellt eine Liste mit all euren Wünschen. Welche Wünsche sind materiell und welche kann man nicht mit Geld kaufen? Überlegt, welche Wünsche für euch wirklich wichtig sind.

Sprecht über das Thema Dankbarkeit. Wofür seid ihr heute besonders dankbar? Schreibt einen Brief oder malt ein Bild mit etwas, für das ihr wirklich dankbar seid.

Werte entdecken

Nutzt einen Projekttag zur Wiederverwertung von Materialien, die normalerweise im Müll gelandet wären. Aus einer Milchverpackung kann man zum Beispiel ein Vogelhäuschen oder ein Windlicht basteln, aus einer Plastikflasche einen Blumentopf oder eine Vase und aus einer alten Jeans kann eine Tasche werden.

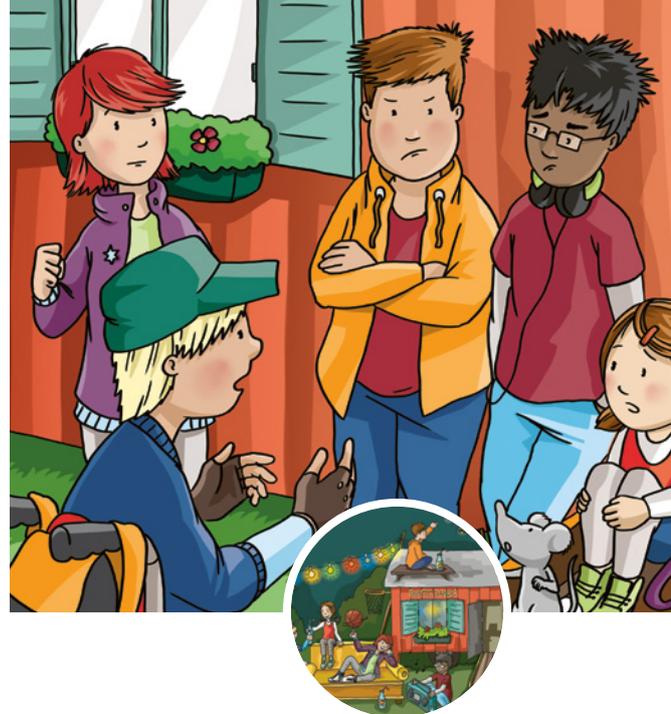
Veranstaltet eine große Tauschaktion, bei der ihr zum Beispiel zu klein gewordene Kleidung oder Spielzeug, welches ihr nicht mehr benutzt, mit anderen Kindern tauscht. Das bringt Spaß und fördert den Gedanken der Nachhaltigkeit.

Sammelt bei einem Spendenlauf, einem Kuchenverkauf oder einer anderen Aktion Geld und spendet es für ein Projekt, das sich für den Schutz von Kindern einsetzt.



Kinder haben Rechte!

Selbstvertrauen und Mitbestimmung



Die Kinder der Bunten Bande stehen für ihre Sache ein. Denn sie wissen ganz genau, dass Kinder Rechte haben – und zwar überall auf der Welt. Als ihnen ihr nörgelnder Nachbar ihren Bauwagen-Treffpunkt wegnehmen will, organisieren sie eine Demo und wehren sich erfolgreich gegen diese Ungerechtigkeit. Probleme konkret zu formulieren und konstruktive Lösungen zu finden, sind hilfreiche Übungen für die Entwicklung von Selbstbewusstsein und Persönlichkeit.

Unterstützen Sie die Kinder dabei herauszufinden, welche Rechte sie haben, und stärken Sie kindliches Selbstvertrauen, indem Sie die Gruppe in Entscheidungsprozesse einbeziehen.

Kinderrechte weltweit

Überlegt gemeinsam, welche Rechte Kinder haben. Welche Bedürfnisse müssen erfüllt werden, damit ein Kind glücklich und zufrieden aufwachsen kann? Was ist der Unterschied zwischen Rechten und Wünschen?

Besucht im Internet die Seite der UN-Kinderrechtskonvention www.wir-kinder-haben-rechte.de und recherchiert, welche Rechte Kinder haben.

Findet heraus, wie mit den Rechten der Kinder in anderen Ländern umgegangen wird. Kinder haben das Recht, zur Schule zu gehen und satt zu sein. Ist das überall auf der Welt so?

Eigene Rechte stärken

Übt das „Nein“-Sagen. Kinder haben das Recht, auch mal Nein zu sagen, wenn jemand etwas von ihnen verlangt, was sie nicht tun wollen. Spielt in der Gruppe – oder in Zweierteams – Situationen durch, in denen ihr das „Nein“-Sagen üben könnt.

Macht ein Rollenspiel in Zweierteams: Eine ist die neue Bundeskanzlerin beziehungsweise einer der neue Bundeskanzler und der oder die andere eine Journalistin oder ein Journalist. Welche Fragen möchtet ihr stellen und welche Antworten gebt ihr?

Selbst aktiv werden

Malt ein Bild zu Dingen, die ihr verändern würdet, wenn ihr mitbestimmen könntet. Was wäre beispielsweise in eurer Schule oder eurer Stadt anders, wenn ihr selber die Regeln machen würdet?

Schreibt einen Brief an eure Schulleitung oder an das Rathaus mit euren Verbesserungsvorschlägen und Ideen. Formuliert darin, was sich aus eurer Sicht verändern muss und warum, und schickt ihn ab. Ihr könnt auch eure selbst gemalten Bilder mitsenden.



Weiterführende Materialien des Bestellservice

- Lernmaterialien: Mein gutes Recht – das Thema Menschenrechte für die Klassen 1 bis 12

→ www.inklusion.de/bestellservice

Inklusion schaffen

Gemeinsam lernen und leben



TIPP: Auf Sprache achten

Wer als anders bezeichnet wird, fühlt sich schnell ausgeschlossen. Daher solltet ihr bewusst und vorsichtig mit diesem Begriff umgehen. Wer oder was ist schon normal? Was ist eigentlich anders? Behinderung sollte als ein Teil von Vielfalt begriffen werden und nicht als Abweichung von der Norm. Grundsätzlich gilt: beschreiben statt zuschreiben.

In der Bunten Bande gelingt Inklusion, weil alle ihre Stärken einbringen und respektvoll mit den anderen umgehen. In vielen Bildungseinrichtungen gibt es Bemühungen um einen inklusiven Lernalltag und auch die Kinder können schon darauf vorbereitet werden, sich für einen gemeinsamen inklusiven Ort und eine inklusive Gesellschaft einzusetzen.

Überlegen Sie mit den Kindern, wie sie das Miteinander verbessern können und wie gemeinsames Lernen und Leben – im Sinne der Inklusion – alltäglich wird.

Inklusion näherbringen

Erarbeitet gemeinsam die Bedeutung des Begriffs „Inklusion“.

Veranstaltet einen Ideenwettbewerb: Wie können wir unsere Einrichtung so gestalten, dass alle Zugang haben und mitmachen können?

Überprüft, ob es an eurer Schule und in eurer Klasse differenziertes Lernmaterial gibt, sodass alle in ihrem Tempo lernen können und unterschiedliche Lernbedürfnisse bedacht werden. Berücksichtigt das Lernmaterial auch kulturelle Unterschiede?

Barrieren für Inklusion ausfindig machen

Untersucht gemeinsam euer näheres Umfeld:

- Wo sind unüberwindbare Barrieren für Rollstuhlfahrende?
- Gibt es in der Nähe Ampeln mit akustischen Signalen für blinde und sehbehinderte Menschen?
- Gibt es Orientierungssysteme in Braille-Schrift?
- Gibt es in eurer Schul- oder Stadtbibliothek Bücher in Leichter Sprache?

Haltet die Ergebnisse auf einem Poster fest oder gestaltet eine Collage, die ihr für andere sichtbar aufhängen könnt.

Gestaltet einen Raum der Vielfalt

Stellt euch vor, Leo käme in eure Gruppe beziehungsweise Klasse.

Was müsste passieren, damit auch er ohne Einschränkungen am Geschehen teilnehmen kann?

Bastelt ein Modell für einen „Inklusionsraum“, in dem sich alle Kinder wohlfühlen können, zum Beispiel in Form eines Schuhkartons. Präsentiert eure Projekte im Foyer oder in der Schulaula.



Weiterführende Materialien des Bestellservice

- Handbuch: Wissen Inklusion
- Kurzbroschüre: Auftrag Inklusion mit Poster für den Inklusions-Check

www.inklusion.de/bestellservice



Die Kinderbuch-Reihe der Aktion Mensch und des Carlsen Verlages

Für Unterricht, offene Gruppenarbeit und für zu Hause

Turnier mit Hindernissen

Tessa hat ein Basketballturnier und ihre Freunde begleiten sie natürlich, um sie anzufeuern. Aber die Fahrt zur Sporthalle entpuppt sich als Riesenproblem. Können die Freunde es überhaupt noch schaffen, rechtzeitig dort anzukommen?



Der neue Bandentreff

Es herrscht große Aufregung bei der Bunten Bande! Der Kellerraum ist plötzlich leer geräumt und kann ab sofort nicht mehr als Treffpunkt genutzt werden. Das können die Freunde auf gar keinen Fall auf sich sitzen lassen. Doch wo werden die fünf ein neues Zuhause für ihre Bandentreffen finden?

Mitglieder für die Schulband gesucht

Henry steht vor einer großen Herausforderung: dem Vorspiel für die Schulband! Aber plötzlich zieht er sich immer mehr zurück, spricht nicht mehr mit seinen Freunden und lässt sogar das Vorspiel sausen. Was ist nur mit ihm los? Können seine Freunde ihn trotzdem zum Mitmachen überreden?



Besuch aus der Großstadt

Endlich Sommerferien! Für die Bunte Bande jede Menge Zeit, um sich am Bauwagen zu treffen. Doch dann kommt unerwarteter Besuch aus Berlin: Leos Cousine Sarah sieht ziemlich cool aus, ist aber auch sehr bestimmend. Wie kommt man mit jemandem zurecht, der meint, immer alles besser zu wissen?

Die Bunte Bande in Leichter Sprache

Alle Bände sind auch in Leichter Sprache verfügbar. Damit eignen sie sich besonders für den binnendifferenzierten Unterricht und für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache.



Leichte Sprache

Drei verschiedene Lesearten in einem Buch!

Das erste barrierefreie Bunte Bande-Buch

Fördern Sie Inklusion in Ihrer Gruppe und schaffen Sie ein gemeinsames Leseerlebnis für alle!

Um Inklusion zielsicher umzusetzen, braucht es Materialien, welche Besonderheiten berücksichtigen und niemanden ausschließen. Die Aktion Mensch und der Carlsen Verlag haben mit dem Buch „**Die Bunte Bande – Das gestohlene Fahrrad**“ eine neuartige Form des gemeinsamen Leseerlebnisses geschaffen, indem sie Texte in Alltagssprache mit solchen in **Leichter Sprache** und **Braille-Schrift** kombinierten. Denn ein und dasselbe Buch für alle Kinder, egal ob mit oder ohne Behinderung, das gab es bisher so noch nicht bei der Bunte Bande. Kinder sind von Natur aus neugierig. Sie lieben es, voneinander zu lernen und neue Entdeckungen zu machen. Die Beschäftigung mit Braille-Schrift und Leichter Sprache bietet hierfür spannende Möglichkeiten, alternative Lesearten kennenzulernen. Schriftgröße, Farbgebung und Illustrationen helfen zudem Kindern mit besonderen Bedürfnissen, zum Beispiel aufgrund von Lernschwierigkeiten, einer Seheinschränkung oder geringen Deutschkenntnissen, die Texte und Illustrationen besser zu verstehen. Somit können sich die Kinder gegenseitig beim Lesen und Vorlesen unterstützen und profitieren voneinander.



Das gestohlene Fahrrad

Erneut steht die Bunte Bande vor einer großen Herausforderung. Ihrem Freund Ben wurde das Fahrrad gestohlen und er kann nicht mehr zu den gemeinsamen Nachmittagen ins Jugendzentrum kommen. Zusammen überlegen die fünf Freunde, wie sie ihm helfen können – und kommen auf eine tolle Idee, bei der alle gemeinsam mit anfassern müssen.



Die Bunte Bande zum Lesen

Ideen und Anregungen

Die Geschichten der Bunten Bande bauen aufeinander auf, können jedoch auch unabhängig voneinander gelesen, vorgelesen und erarbeitet werden. Wählen Sie die für Ihre Gruppe thematisch passende Geschichte aus und nutzen Sie das breit gefächerte Material-Angebot und die vielfältigen Möglichkeiten zur Einbindung in Ihre pädagogische Arbeit.



Das Wichtigste in Kürze

- Inklusion und Vielfalt kindgerecht thematisieren
- Gemeinschaftserlebnis durch verschiedene Medienarten
- Anknüpfungspunkte an kindliche Themenwelten (und Konflikte) im Schulalltag
- Fächerübergreifend einsetzbar
- Bücher als Klassensatz bestellbar!



TIPP: Veranstalten Sie eine inklusive Lesung

Eine inklusive Lesung kann eine tolle Erfahrung und Ergänzung sein, um sich mit den Büchern und Themen der Bunten Bande auseinanderzusetzen. Sie bietet die Möglichkeit, das Lesen und Vorlesen, das Hören und Sehen auf verschiedenen Ebenen für Kinder erlebbar zu machen, und schafft damit ein größeres Verständnis für die verschiedenen Kommunikationsbedürfnisse von Menschen.

Eine solche Lesung können Sie auf unterschiedliche Arten gestalten: Beispielsweise kann ein blinder Mensch den Text in Braille-Schrift vorlesen, es können bewusst Texte in Leichter Sprache vorgelesen werden, ein Bilderbuchkino kann die Lesung visuell unterstützen oder die simultane Übersetzung in Gebärdensprache dafür sorgen, dass auch Menschen mit Hörbehinderung teilnehmen können. Wichtig ist es, gleichberechtigt Menschen mit und ohne Behinderung in das Leseerlebnis zu integrieren.

Achten Sie auch auf die räumlichen Rahmenbedingungen wie barrierefreien Zugang zum Veranstaltungsraum, behindertengerechte Toiletten, gute Seh- und Hörbedingungen für Menschen mit Einschränkungen etc. Mehr Infos zur Gestaltung einer inklusiven Veranstaltung finden Sie unter: www.aktion-mensch.de/inklusion/bildung/impulse/barrierefreiheit.html

Die Geschichten in verschiedenen Medien

- | | |
|--|------------|
| • Als Buch in Alltagssprache (DIN A5) | 2,50 € |
| • Als Buch in Leichter Sprache (DIN A4) | 2,50 € |
| • Band 5: das inklusive Kinderbuch (DIN A4, Ringbindung, 60 Seiten) | 24,00 € |
| • Als barrierefreies PDF für einen Screenreader als Download – in Alltagssprache oder Leichter Sprache | kostenfrei |
| • Als Hörbuch zum Download | kostenfrei |

Einsatz in der Praxis

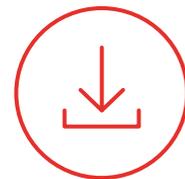
- In Deutsch, Sachkunde und Musik können die Materialien rund um die Bunte Bande im Rahmen der Lehrpläne genutzt werden.
- Auch im außerschulischen Bereich sind sie eine gelungene Ergänzung für verschiedene Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zum Beispiel für Mannschaften, Gemeinde-Gruppen oder andere Kinderveranstaltungen.
- Vorlesen: Vor anderen laut vorzulesen, erfordert Mut und trainiert das eigene Sprachverständnis. Mit den Büchern in Alltags- oder Leichter Sprache haben alle Kinder die Möglichkeit, anderen vorzulesen.

Alle Bücher der Bunten Bande sind mit Fragen bei Antolin eingestellt



Die Bunte Bande zum Hören

Vielfältige Angebote



Der Bunte Bande-Song

Spaß und gute Laune sind garantiert, wenn die Bunte (Klassen-)Bande sich mit den Themen Vielfalt und Freundschaft auseinandersetzt. Der Song des Kinderliedermachers **Reinhard Horn** steht als MP3 zum kostenfreien Download mit Text- und Notenblatt bereit und beweist, dass Inklusion auch wunderbar musikalisch vertont werden kann.

Die Musical-Songs der Bunten Bande

Gemeinsam mit Pädagoginnen und weiteren Musikern hat **Reinhard Horn** einige Lieder für das Bunte Bande-Musical komponiert, von denen eine Auswahl als kostenfreier Download zur Verfügung steht. Neben motivierenden Gute-Laune-Hits wie „Gemeinsam sind wir stark!“, regen Texte wie „Sag mal, wie war das als du Kind gewesen bist?“ zum Nachdenken an und eignen sich gut, um sich auch inhaltlich mit ihnen näher auseinander zu setzen.

Hörbücher

Alle Geschichten, gelesen vom PUR+-Moderator **Eric Mayer**, für Sie zum kostenlosen Download. Die Hörbücher sind eine abwechslungsreiche Begleitung zu den Büchern oder für Kinder mit Lese- und Lernschwierigkeiten sowie blinde und sehbehinderte Kinder geeignet.



Einsatz in der Praxis

- Die Songs rund um die Bunte Bande machen Spaß, schaffen ein gemeinsames, musikalisches Erlebnis und regen auch zum Nachdenken an.
- Die Songs sind eingängig, leicht zu lernen und haben alle einen Refrain, der von allen Kindern mitgesungen oder mitgeklatscht werden kann.

- Die Hörbücher ermöglichen auch Kindern mit Leseschwierigkeiten oder Seheinschränkungen den Zugang zu den Geschichten und können zum Beispiel für Verständnisübungen eingesetzt werden.
- Oder sie dienen einfach zur Entspannung – zur Unterbrechung des anstrengenden Schulalltags oder in der Nachmittagsbetreuung: Die Kinder können einfach einmal die Augen schließen und den Geschichten lauschen.

Gemeinsam sind wir stark!

Das Bunte Bande-Musical

Ein ganz besonderes Erlebnis bietet der **Bunte Bande-Musical-Koffer**. Die darin enthaltenen Materialien wurden gemeinsam mit Pädagoginnen und dem Kinderliedermacher Reinhard Horn entwickelt und stellen vielfältige Möglichkeiten bereit, Kindern Themen wie Vielfalt und Inklusion kreativ und unterhaltsam nahezu bringen. Dabei steht der Spaß an der Begegnung und dem vielfältigen Miteinander immer im Vordergrund. Damit möglichst unterschiedliche Kinder mitmachen können, liegt das Musical in verschiedenen Versionen vor. Als Pädagoge entscheiden Sie selbst, ob Sie die 45-minütige **Langfassung** oder die **Kurzfassung** (auch komplett in Leichter Sprache verfügbar) einstudieren möchten oder eine reine **Erzählversion** bevorzugen. Außerdem gehören je nach Fassung zwischen **fünf und elf eingängige Songs** dazu, die sowohl Solo- als auch Chor-Anteile beinhalten und sich auch für sehr heterogene Kindergruppen eignen.

Auf Basis einer kindgerechten Drehbuch-Geschichte, die Werte wie Vielfalt und Zusammenhalt abwechslungsreich in Szene setzt, enthält die Materialsammlung alle wichtigen Tipps und didaktischen Hinweise für Szenenbild, Probenarbeit und inklusive Aufführungspraxis. Eine komplette Hörspielfassung hilft ebenso beim Einüben der Songs wie instrumentierte Gesang- und Playback-Versionen. Zudem gibt es Bastelvorlagen für die Anfertigung von Stabpuppen sowie Anregungen für die Planung barrierefreier Aufführungen und die wirksame Öffentlichkeitsarbeit.

Mit seinen niederschweligen und leicht verständlichen Unterlagen und Leitfäden schafft der Musical-Koffer alle wichtigen Voraussetzungen, damit eine erfolgreiche Umsetzung gelingen kann. Nutzen Sie das Angebot für Ihre Theater- und Projektarbeit und setzen Sie an Ihrer Schule oder Ihrem Bildungsort ein positives Zeichen für Inklusion!



Im Musical-Koffer enthalten sind:

- 3 Arbeitshefte (darunter ein pädagogisches Begleitheft)
- 1 Lieder-CD (mit den Songs der Bunten Bande in gesungener Version und Playback-Version)
- 1 Hörspiel-CD (die das Musical als musikalische Geschichte vorstellt)
- 5 Plakate (3 Plakate in DIN A3, 2 Plakate in DIN A2)
- eine Postkarte (DIN A6) „So fühlt sich Freundschaft an“ (in Braille-Schrift)

Sie erhalten die Aufführungslizenz für die gesamte Schule und können das Musical in verschiedenen Klassen und -stufen verwenden. Sie können es mehrfach und zeitlich unbegrenzt aufführen.

Musical-Koffer inkl. Lizenz 39,90 €

Die Musical-Geschichte

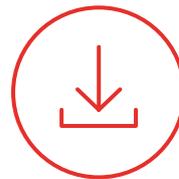
Die Aufregung bei der Bunten Bande ist groß, als ihr Nachbar Norbert Nörgler ihren Bauwagen wegen Lärmbelästigung verbieten lassen will. Das können sie einfach nicht zulassen! Sie planen eine Demo, um für den Erhalt ihres Hauptquartiers zu kämpfen, als ihnen quasi über Nacht jemand zur Seite steht, mit dem sie als Letztes gerechnet hätten.



Die Bunte Bande zum Bestellen

Alle Informationen und Angebote rund um die Bunte Bande gibt es online auf www.aktion-mensch.de/buntebande

- Bestellmöglichkeiten für Bücher und Musical-Koffer
- Download der barrierefreien PDF-Versionen und Hörbücher
- Die Songs der Bunten Bande als MP3-Download, zusätzlich mit Texten und Noten
- Ergänzende Begleitmaterialien zum Ausmalen, Basteln und Rätseln



Das **Fachportal inklusion.de** der Aktion Mensch bietet online speziell für Pädagoginnen und Pädagogen vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten für die inklusive pädagogische Arbeit vor Ort mit relevanten Informationen, neuen Anregungen und praxiserprobten Materialien:

- Es informiert umfassend über Herausforderungen und Chancen sowie Umsetzungs- und Fördermöglichkeiten inklusiver Bildung und stellt Zahlen und Fakten sowie wichtige Hintergrundinformationen zum Thema inklusive Bildung bereit.
- Es stellt Bildungsorte vor, an denen Inklusion bereits erfolgreich umgesetzt wird, und geht im Gespräch mit den Akteurinnen und Akteuren vor Ort auf Erfahrungswerte und Gelingensbedingungen ein.
- Über den Bestellservice können Sie auf eine Vielzahl praxiserprobter Materialien, Broschüren und didaktischer Leitfäden zugreifen, die Unterstützung und Impulse für die praktische Umsetzung im pädagogischen Arbeitsalltag bieten. Die meisten Materialien können kostenfrei bestellt werden.

➔ www.inklusion.de

Sie wollen auf dem Laufenden bleiben?

Registrieren Sie sich auf unserem Fachportal inklusion.de und wir informieren Sie zuverlässig über unsere neuen Bildungsmaterialien und -angebote!

➔ www.inklusion.de/newsletter-bildung



Mehr Informationen
erhalten Sie unter
www.aktion-mensch.de



Aktion Mensch e.V.

Heinemannstr. 36

53175 Bonn

bildung@aktion-mensch.de

www.aktion-mensch.de/buntebande